



PROVINCIA
DI TERAMO

Assessorato al Turismo



DIE SCHÄTZE DER LAGA

CORTINO, CROGNALETO, ROCCA SANTA MARIA,
TORRICELLA SICURA, VALLE CASTELLANA



Schätze und Geschmäcke
der abruzzischen Berge

PROVINCIA DI TERAMO



Settore B5 - Servizio Turismo: Direktor **Piergiorgio Tittarelli**
Planung und Koordination: **Patrizia Crocetti, Daniela Di Dionisio**
Texte: **Salvatore Scappucci** - Übersetzung: **ilingua Teramo**
Graphik: **Maurizio Mancini**
Druck: **AGP Arti Grafiche Picene**

Umschlagphoto: **M. Anselmi**



DIE SCHÄTZE DER LAGA

DIE SCHÖNHEIT DES „GRÜNEN HERZENS“ TERAMOS

Die Natur ist ohne Zweifel das, was am besten das Laga-Gebiet kennzeichnet.

Die üppigen Wälder, die Hochebenen und eine wertvolle Ressource, nämlich das Wasser, charakterisieren diese wilde und unberührte Naturlandschaft, die als „grünes Herz“ der Provinz Teramo beschrieben wird. Hier fließt es reichlich und ernährt Bäche und wunderschöne Wasserfälle. Das ist die beste Beschreibung für die Laga-Kette, die die Provinzen Teramo, Ascoli Piceno und Rieti durchquert, eingebettet zwischen die Monti Sibillini im Norden und das Gran Sasso-Massiv im Süden. Diese Ecke des Berggebietes Teramos als Ziel zu wählen bedeutet, jeden Tag ein aufregendes Abenteuer zu erleben: Vom Monte Gorzano, der von seinen 2.458 m die ganze Umgebung beherrscht, dann runter zum Tal, durch die Gassen antiker und bezaubernder Dörfer, auf Entdeckung der Geschichten und der Traditionen, die die Menschen dieses Gebietes, vorwiegend der Schafzucht ergeben, im Laufe der Jahrhunderte sorgsam zu bewahren wussten.

Ph. M. Anselmi





5

Panorama über die Monti della Laga



6

CORTINO

Von der antiken Rom zur Teilung des Lehens.

Die Entdeckung von römischen Resten zeugen vom uralten Ursprung der Siedlung. Für das erste Mal im 11. Jh. mit dem Namen „Corte“ erwähnt, gehörte das Zentrum dem Bistum von Teramo bis 1526, als es in den Besitz der **Acquaviva** kam. Anfang des 19. Jh. fiel das Lehen an die Franzosen und wurde in zwei Gemeinden geteilt: Cortino und Crognaleto.

Kleine zauberhafte Dörfer.

Obwohl das Gebiet von Cortino außer der Kirche **San Salvatore** keine bedeutende Monumente aufweist, sind es seine Vororte, früher wichtige Zentren der Schäferei und heute Opfer der Entvölkerung, die es zu einem wahren Schatz machen. Typische Steinhäuser, schöne Kirchen und herrliche Aussichten verleihen den Dörfern **Altovia, Elce, Padula, Pagliaroli, Pezzelle** und **Servillo** einen großen Reiz.

Wanderungen, köstlicher Käse und ein eindrucksvolles historisches Fest.

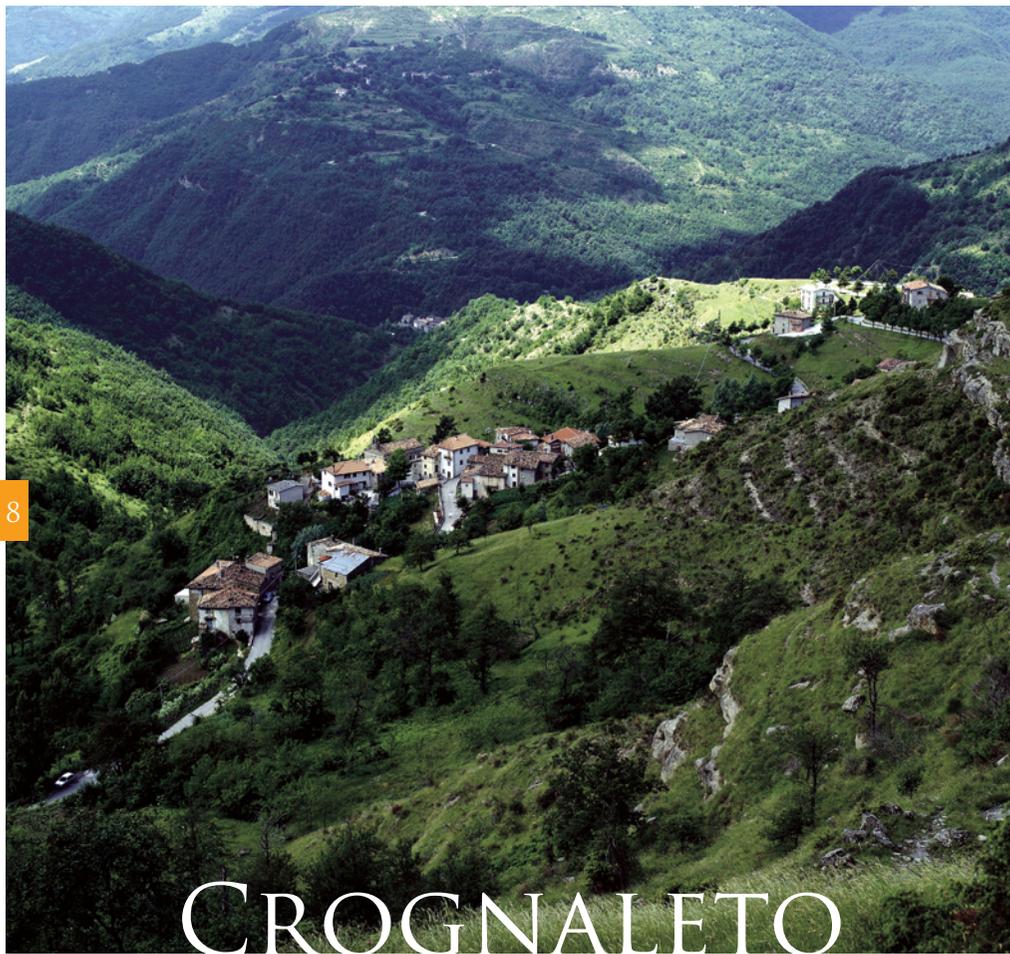
Viele sind die Routen, die von Cortino zu den Monti della Laga führen: Padula ist eine Etappe des „**Sentiero Italia**“ und Elce ein idealer Ausgangspunkt für die Aufstiege zum **Monte Bilanciere** und zur **Weißtannenwald von Cortino**. Das bekannteste typische Produkt ist der **Käse**, einer der besten in der ganzen Provinz, zu dem **Steinpilze** und **Kastanien** hinzukommen. Die wichtigste Veranstaltung ist die eindrucksvolle „**La notte dei briganti**“, die im August in Padula stattfindet.

Info & Kontakte

Comune di Cortino
Frazione di Pagliaroli
Tel. 0861.64112 - Fax 0861.64331
www.comune.cortino.te.it



Laga-Steinpilze



8

CROGNALETO

Megalithmauer, herrliche Aussichten und die „Durchlauchtigste Schwester“.

Die Schönheit der Natur ist das erste charakterisierende Element dieses kleinen, zwischen dem **Monte Corvo** und dem **Gorzano** gelegenen Zentrums des **Oberen Vomano-Tals**. Das zweite ist ohne Zweifel sein antiker Ursprung: Zeugen davon sind die **Megalithmauer**, Reste aus der vorrömischen Zeit und die mittelalterliche Stadtanlage. Das Dritte sind die bezaubernden Dörfer: **Poggio Umbricchio** mit den Steinhäusern und seinen herrlichen Aussichten und **Senarica**, die edle und tüchtige autonome Republik, „Durchlauchtigste Schwester“ Venedigs, die auf einen Doge und eigene Münze zählen konnte, mit Palästen aus dem 16. Jh.

Die Felsenkirchen und das Barock.

Das Gebiet von Crognaleto zählt über 15 Vororte und viele Dorfteile und zeichnet sich durch den Reichtum und die Schönheit seiner Kirchen aus, allen voran die Felsenkirchen, unter denen die **Madonna della Tibia** ein wundervolles Beispiel ist. Die Inneren aller Sakralgebäude, die innerhalb und außerhalb der Dörfer verstreut sind, überraschen mit ihren wertvollen Holzwerken im Barockstil.

Typische Produkte für unverzichtbare gastronomische Veranstaltungen.

Üppige Wälder, reines Wasser und Weiden verlieren sich in das Unendliche und umgeben Dörfer und antike Wassermühlen. Diesem Gebiet zu begegnen bedeutet, sich in seinen Traditionen zu verlieren: Es fehlen nicht die Spezialitäten der guten Küche, wie der **Käse**,



Ventricina

9

die **Kastanien** und die köstliche „**Ventricina**“. Zwei unverzichtbare Events sind die „**sagra del pecorino**“ im Juli und das **Fest der Kastanien** im Oktober.

Info & Kontakte

Comune di Crognaleto
Via Cesare Battisti - Frazione di Nerito
Tel. 0861.950110 - Fax 0861.950288

www.comune.crognaleto.te.it

Herbstwald der Laga

10

ROCCA SANTA MARIA

Antike kollektive Agrarverwaltungen, mittelalterliche Bastionen, Briganten und Partisanen.

Rocca Santa Maria ist ein weiteres Beispiel für eine „verstreute Gemeinde“, da sie aus 11 Vororten besteht, die früher zu **drei kollektiven Agrarverwaltungen** gehörten. Von ihrer historischen Wichtigkeit zeugt das Fort „Rocca Santa Maria“, von dem sie ihren Namen hat. Der Ruhm des Gebietes ist an die Briganten verknüpft, die zuerst von den Spaniern im 17. Jh., dann bis zur Einigung Italiens bekämpft wurden, und an die Ereignisse der Resistenz. Am 25. September 1943 ist der **Martese-Wald** Zeuge eines blutigen Kampf zwischen Partisanen und Nazi-Faschisten gewesen.

Verlassene Dörfer und Kirchen mit wertvollen Inneren.

Rocca Santa Maria spiegelt die Charakteristiken anderer Wohnsiedlungen des Laga-Gebietes wider: Auch hier gibt es zauberhafte **verlassene Dörfer**, die von der Kraft der Tradition und der Geschichte zeugen, und **antike Kirchen** mit wertvollen Inneren im **Barockstil**.

Trekking und Steinpilze.

Der Weg der Dörfer ist nur eine der möglichen Routen, da hier die Natur mit vielen Wandermöglichkeiten herrscht: Von den lockeren Spaziergängen bei **Ceppo**, bis hin zur Sammlung der typischen und begehrten Steinpilze. Oder die Wanderungen zum wunderschönen **Wasserfall Morricana**, nach **Pizzo di Moscio** oder **Lago dell'Orso**.



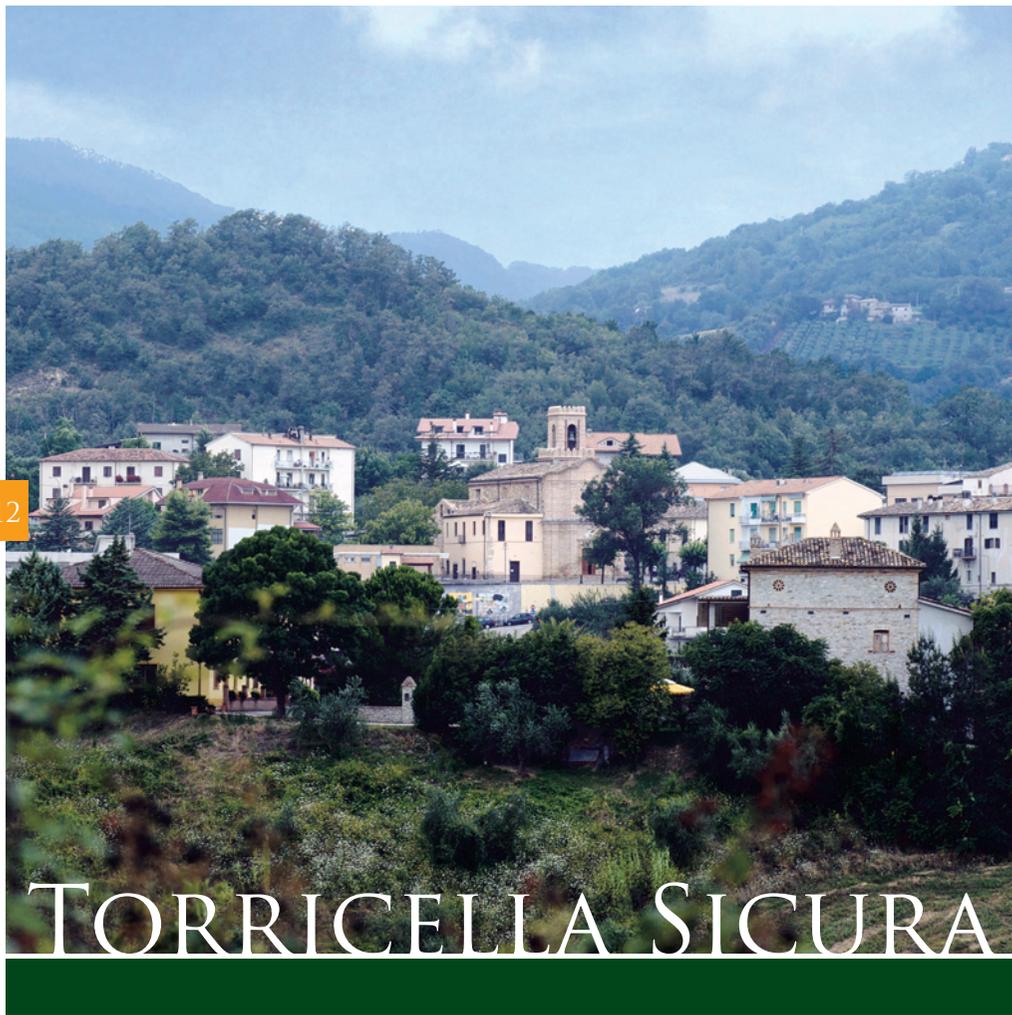
Wandern auf der Laga

Info & Kontakte

Comune di Rocca Santa Maria
Via Municipio, 9 - Frazione di Imposte
Tel. 0861.63122 - Fax 0861.63279

www.roccasm.it

12



Ph. M. Anselmi

TORRICELLA SICURA

Zwischen archäologischen Stätten, stimmungsvollen Legenden und Helden der Resistenz.

Toricella Sicura ist das Zugangstor zu den Monti della Laga und ein Gebiet von großem archäologischen Interesse. In der Antike war der „Vicus“ unter der Herrschaft der mächtigen Interamnia und im Mittelalter unter dem Einfluss des Klosters San Giovanni a Scorzone. Das Lehen gehörte zuerst Spoleto, dann dem Bistum von Teramo bis zum 19. Jh. Stimmungsvolle Legenden werden ins Gedächtnis zurückgerufen: **Hannibal** und die **Briganten**, Helden und **Märtyrer der Resistenz**.

Ein römischer Tempel, antike Mauer und Kirchen mit unschätzbaren Werken.

Bei **Monte Fanum** können Reste eines **römischen Tempels** bewundert werden; Dann die „**Mauer der Sarazenen**“ und eine antike Römer-Siedlung. Ein großes Erbe, zu dem die vielen Kirchen hinzukommen: **San Paolo** und die **Madonna delle Vergini** in Torricella Sicura; **San Pietro** in Azzano, **Santa Maria Assunta** und **Santa Barbara** in Ioanella, **San Bartolomeo** in Villa Popolo.

Die doppelte Seele von Torricella Sicura.

Archäologie und Natur synthetisieren die doppelte Seele von Torricella Sicura. Das Dorf bietet auch köstliche typische Speisen wie **„Lu ren-trocelo“** und **„Minestrone alla torricellese“**. Unter den Events weisen wir auf die **„Infiorata“** im Juni hin: Weißtannenschnipseln verwandeln



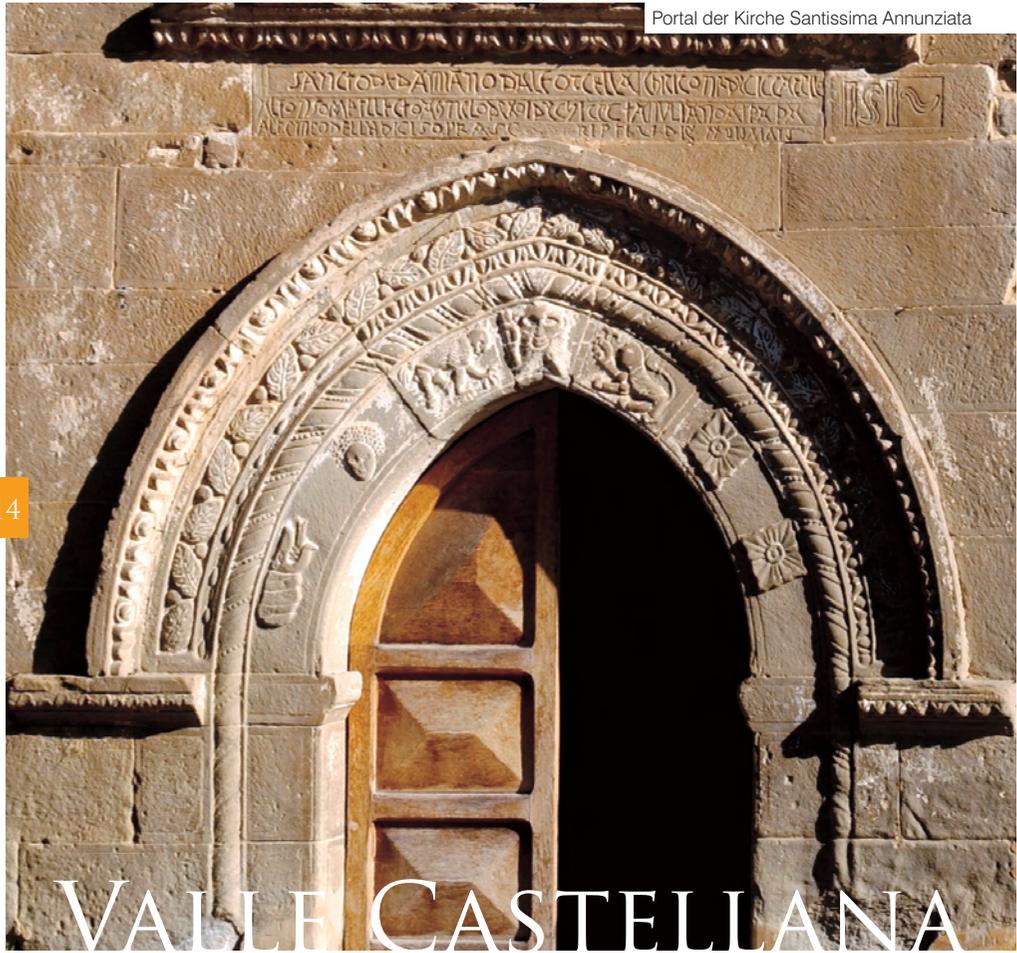
Die Krippe

die Hauptstraße in einen langen bunten Teppich. Im Dezember ist das **Ethnographische Museum „Le genti della Laga“** mit seiner **Krippe** einen Besuch wert.

Info & Kontakte

Comune di Torricella Sicura
Piazza Mario Capuani
Tel. 0861.554727 - Fax 0861.55403
www.comune.toricellasicura.te.it

Portal der Kirche Santissima Annunziata



14

Vom Paläolithikum zu den Unabhängigkeitskriegen.

Valle Castellana ist ein riesiges Gebiet, das aus zahlreichen Ortschaften besteht. Die ersten Menschenspuren reichen bis in das **Paläolithikum** zurück, wie die Funde von Gräbern und weiteren Resten beweisen. Im Mittelalter war das Gebiet ein Lehen der **Crescenzi**, dann der **Acquaviva**. In der Zeit des Risorgimento stand es im Mittelpunkt zahlreicher Auseinandersetzungen gegen die Briganten, da hier eine Grenze den Kirchenstaat vom Königreich Neapel trennte.

Kastells, Kirchen und verlassene Dörfer.

Valle Castellana überrascht und bezaubert durch sein Kulturerbe. Unsere Reise beginnt in **Macchia da Sole**, wo die Reste des **Castel Manfrino**, ein von König Manfred von Schwaben errichtetes Kastell, zu sehen sind. Es folgen die wunderschönen Kirchen **San Vito** und **Santa Rufina** und die **Santissima Annunziata**. Bemerkenswert ist auch das kleine **Castello Bonifaci** in **Vallenquina**, eines der zahlreichen zauberhaften **unbewohnten Dörfer**.

Sportfischen, Ski und die besten Kastanien Italiens.

Viele sind die Möglichkeiten für die Naturliebhaber: **Fischfangen** am **Talvacchia See** und **Skifahren** auf den kleinen Skipisten von **Monte Piselli**. Zu den köstlichen und typischen Speisen und Produkten zählen **Käse**, **Steinpilze** und **Maronen**. Die Letzteren sind, aufgrund der Qualität und Köstlichkeit, an der Spitze der nationalen Rangliste. Unter den Events weisen wir auf die „**Notte delle paure**“ im Juli und auf das **Fest der Kastanien in Leofara** im November.



Laga-Maronen

15

Info & Kontakte

Comune di Valle Castellana
Località Capoluogo - Via Provinciale
Tel. 0861.93130 - Fax 0861.93557
www.comune.vallecastellana.te.it



PCIA-PEIRA Abruzzo
2007/2013
Attività V1.3.1



**PROVINCIA
DI TERAMO**

Assessorato al Turismo

Via G. Carducci, 11 · 64100 Teramo
Tel. +39 0861 242955 · +39 0861 331336
turismo@provincia.teramo.it
<http://turismo.provincia.teramo.it>